

## Vorlage-Nr. 431/14

### **N I E D E R S C H R I F T**

über die 26. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder am 27. Februar 2014,  
im Sitzungssaal des Rathauses

#### **- öffentliche Sitzung -**

---

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 16:16 Uhr

#### **Anwesend die Mitglieder:**

Herr Bismark	SPD	Vorsitz zu TOP 1 bis 16
Herr Polzehl	Bürgermeister	ohne TOP 7
Herr Prodöhl 1. Stellvertreter des Vorsitzenden	DIE LINKE.	
Herr Protschko 2. Stellvertreter des Vorsitzenden	CDU	
Herr Schinschke	SPD	Fraktionsvorsitzender
Frau Blencke	SPD	ohne TOP 7 und 8
Herr Bornschein	SPD	
Frau Clauß	SPD	
Herr Giese	SPD	
Frau Grunwald	SPD	
Frau Jahr	SPD	
Herr Klinger	SPD	
Herr Möhwald	SPD	
Herr Neumann	SPD	
Herr Ohlbrecht	SPD	
Herr Tenner	DIE LINKE.	Fraktionsvorsitzender
Frau Kambs	DIE LINKE.	
Frau Klahre	DIE LINKE.	
Frau Ramm	DIE LINKE.	
Herr Rödel	DIE LINKE.	
Herr Höppner	CDU	Fraktionsvorsitzender
Herr Büsching	CDU	
Frau Lichtenberg	CDU	
Herr Lichtenberg	CDU	
Herr Seehagen	FDP	Fraktionsvorsitzender
Herr Lupp	FDP	
Herr Rehfeld	FDP	
Herr Voß	FDP	
Frau Appelt	BuBb	
Herr Böhme	BuBb	
Herr Fuchs	BuBb	
Herr Gärtner	fraktionslos	
Frau Heckendorn	fraktionslos	

**Es fehlen entschuldigt:**

Herr Bischoff	SPD	
Frau Schüler	DIE LINKE.	
Herr Sattelberg	FDP	
Frau Rauch	BuBb	Fraktionsvorsitzende

**Anwesender Beigeordneter:**

Herr Herrmann	TOP 1 - 16
---------------	------------

**Anwesende Mitarbeiter der Stadtverwaltung:**

Herr Demuth	Fachbereich 3.4	(TOP 1 - 16)
Herr Franze	Leiter Fachbereich 1	(TOP 1 - 6)
Herr Hein	Leiter Fachbereich 3	(TOP 1 - 16)
Frau Müller	Büro BM/Pressereferentin	(TOP 1 - 16)
Frau Müller	Fachbereich 3.2	(TOP 1 - 12)
Frau Schelhas	Persönl. Referentin BM	(TOP 1 - 16)
Frau Voigt	Leiterin Fachbereich 6	(TOP 1 - 16)
Herr Wiesner	Leiter Fachbereich 7	(TOP 1 - 10)
Frau Zettler	Büro SVV	(TOP 1 - 16)
Herr Ziesche	Leiter Fachbereich 4	(TOP 1 - 13)

**Anwesende Bürger:** 5

**Schriftführerin:**

Frau Wilke	Büro SVV	(TOP 1 - 16)
------------	----------	--------------

Tagesordnung:

**- öffentliche Sitzung -**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Niederschrift über die 25. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder am 5. Dezember 2013, im Sitzungssaal des Rathauses - öffentliche Sitzung  
**Vorlage-Nr. 419/13**
4. Bericht über die öffentliche Ordnung und Sicherheit in der Stadt Schwedt/Oder  
Berichterstatter: Herr Polizeidirektor Hans-Jürgen Klinder - Leiter der Polizeiinspektion Uckermark
5. Vorstellung Bearbeitungsstand des Entwurfes „Aufwertung Uferzone“ durch den Landschaftsarchitekten Herrn Frank Buck
6. Jahresabschluss der Stadt Schwedt/Oder zum 31.12.2012  
**Vorlage-Nr. 427/14**
7. Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2012  
**Vorlage-Nr. 426/14**
8. Beschluss zur weiteren Beteiligung und Umsetzung des deutsch-polnischen Aktionsplanes zur Durchführung grenzüberschreitender Projekte im ländlichen Raum  
**Vorlage-Nr. 420/13**
9. Baubeschluss: Sozialer Kietz am Aquarium in Schwedt/Oder  
**Vorlage-Nr. 429/14**
10. Beschluss über Baumaßnahmen zur Dachsanierung des Gemeindehauses Heinersdorf  
**Vorlage-Nr. 428/14**

11. Beschluss über die Klarstellungssatzung für den Ortsteil Criewen  
**Vorlage-Nr. 422/13**
12. Beschluss über die öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes „Berliner Straße/  
Gartenstraße“ Stadt Schwedt/Oder  
**Vorlage-Nr. 421/13**
13. Beschluss über die öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes „Erweiterung der  
Industriegebietsfläche der PCK Raffinerie GmbH“  
**Vorlage-Nr. 423/13**
14. Beschluss über die Aufhebung des Satzungsbeschlusses zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan  
„Errichtung von zwei Wohngebäuden an der Helbigstraße/Elsbruchstraße“  
**Vorlage-Nr. 424/13**
15. Beschluss über die öffentliche Auslegung des geänderten Entwurfes des vorhabenbezogenen  
Bebauungsplanes „Errichtung von zwei Wohngebäuden an der Helbigstraße/Elsbruchstraße“  
**Vorlage-Nr. 425/13**
16. Anfragen

#### **zu Tagesordnungspunkt 1:**

Eröffnung der Sitzung

Vorsitzender Herr Bismark (SPD) begrüßt die Stadtverordneten, die anwesenden Bürger, die Vertreter der Stadtverwaltung sowie die Vertreter der Medien. Dann stellt Vorsitzender Herr Bismark (SPD) fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Stadtverordnetenversammlung beschlussfähig ist.

Zur Tagesordnung gibt es keine Bemerkungen.

#### **zu Tagesordnungspunkt 2:**

Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

#### **zu Tagesordnungspunkt 3:**

Niederschrift über die 25. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder am 5. Dezember 2013, im Sitzungssaal des Rathauses - öffentliche Sitzung

Die Niederschrift wird ohne Einwände angenommen.

#### **zu Tagesordnungspunkt 4:**

Bericht über die öffentliche Ordnung und Sicherheit in der Stadt Schwedt/Oder

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung nehmen den Bericht von Herrn Polizeidirektor Hans-Jürgen Klinder zur Kenntnis.

Im Anschluss an den Bericht gibt es von den Stadtverordneten zahlreiche Nachfragen.

*Stadtverordneter Herr Bismark (SPD)*

Gibt es in der Stadt so eine Art Sicherheitsallianz zwischen Polizei, Ordnungsamt und Sicherheitsfirmen? Wenn nicht, wäre so etwas möglich und eventuell effizient, um der Bevölkerung ein besseres Gefühl der Sicherheit zu geben?

*Stadtverordneter Herr Neumann (SPD):*

Wie erfolgreich arbeitet die Gruppe GOF (gemeinsame operative Fahndungsgruppe aus Zoll, Beamten vom Bund und Uckermarkpolizei)? Kann man mit dem Land über den Einsatz von Hundertschaften zu

Spitzenzeiten reden, um Prävention zu zeigen, so dass die Bevölkerung nicht nur optisch beruhigt wird, sondern auch durch Ergebnisse?

*Stadtverordneter Herr Büsching (CDU):*

Gibt es Erkenntnisse über den Einsatz von künstlicher DNA und hat die Anwendung etwas gebracht?

*Stadtverordneter Herr Fuchs (BuBb):*

Ist es möglich mehr Verkehrskontrollen durchzuführen im Bereich der Fußgängerüberwege?

*Stadtverordneter Herr Seehagen (FDP):*

Wie lautet die Gesamtzahl der gefahrenen Einsätze im Bereich Schwedt? In diesem Zusammenhang, wie viele Einsatzkräfte stehen oder standen 2013 zur Verfügung?

*Stadtverordnete Frau Ramm (DIE LINKE.):*

Wie sieht es mit der Prävention an Schulen aus? Gibt es noch den Arbeitskreis und wie arbeitet er? Wer ist der Ansprechpartner?

*Stadtverordneter Herr Möhwald (SPD):*

Wie ist die absolute Zahl der Entwicklung der Polizeikräfte von 2011 bis 2013? Werden jetzt mehr Polizeikräfte eingesetzt?

*Stadtverordneter Herr Rödel (DIE LINKE.):*

Wie viele Polizeifahrzeuge sind in Schwedt/Oder Tag und Nacht einsatzbereit?

*Stadtverordneter Herr Schinschke (SPD):*

Er informiert im Namen von Herrn Bischoff (SPD), dass die Ausbildung der Polizei im Land ab sofort verdoppelt wurde, die Prävention soll ausgebaut werden. In der Polizeireform ist die Zielgröße für die Polizisten, die erreicht werden soll, jetzt von der SPD auf 7.800 gesetzt worden.

*Stadtverordneter Herr Protschko (CDU):*

Übergriffe auf gewerbliche Einrichtungen nehmen zu. Wurde schon darüber nachgedacht, dass man gemeinsam mit der Bundespolizei, auch wegen der grenzüberschreitenden Kriminalität, konzentrierte Einsätze fährt, eventuell in Zusammenarbeit mit den polnischen Behörden?

Herr Polizeidirektor Klinder beantwortet alle Fragen.

Vorsitzender Herr Bismark (SPD) bedankt sich für die Berichterstattung.

#### **zu Tagesordnungspunkt 5:**

Vorstellung Bearbeitungsstand des Entwurfes „Aufwertung Uferzone“ durch den Landschaftsarchitekten Herrn Frank Buck

Herr Buck stellt mittels Präsentation die Vorbereitungen für die Aufwertung der Uferzone vor.

Vorsitzender Herr Bismark (SPD) bedankt sich für die Ausführungen.

#### **zu Tagesordnungspunkt 6:**

Jahresabschluss der Stadt Schwedt/Oder zum 31.12.2012

Bekanntgabe des Beratungsergebnisses des Finanzausschusses.

**Beschluss Nr. 3 5 1 / 2 6 / 1 4**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt nach § 82 Abs. 4 BbgKVerf den geprüften Jahresabschluss der Stadt Schwedt/Oder zum 31.12.2012.

Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt den Einsatz der Mehreinzahlungen aus Grundstücksverkäufen i.H.v. 209.887,66 EUR für investive Maßnahmen, die mit entsprechenden SVV-Beschlüssen zu unter-  
setzen sind.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig - beschlossen

**zu Tagesordnungspunkt 7:**

Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2012

Bürgermeister Herr Polzehl verlässt den Sitzungsraum während der Beratung und Beschlussfassung.

Bekanntgabe des Beratungsergebnisses des Finanzausschusses.

**Beschluss Nr. 3 5 2 / 2 6 / 1 4**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt entsprechend § 82 Abs. 4 BbgKVerf die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2012.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig bei 1 Stimmenthaltung - beschlossen

Bürgermeister Herr Polzehl kehrt in den Sitzungsraum zurück.

**zu Tagesordnungspunkt 8:**

Beschluss zur weiteren Beteiligung und Umsetzung des deutsch-polnischen Aktionsplanes zur Durchführung grenzüberschreitender Projekte im ländlichen Raum

Bekanntgabe der Beratungsergebnisse des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses sowie des Hauptausschusses.

**Beschluss Nr. 3 5 3 / 2 6 / 1 4**

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt die weitere Beteiligung und Umsetzung des deutsch-polnischen Aktionsplanes zur Durchführung grenzüberschreitender Projekte im ländlichen Raum.
2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister, weiterhin an der Umsetzung des deutsch-polnischen Aktionsplanes aktiv mitzuwirken, Projekte der Stadt Schwedt/Oder einzubringen, bei investiven Maßnahmen notwendige Baubeschlüsse der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder vorzulegen und die Projekte im Rahmen der jährlichen Haushaltssatzungen umzusetzen.
3. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister, das Abkommen über die grenzübergreifende Zusammenarbeit deutscher und polnischer Städte und Gemeinden zu unterzeichnen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig - beschlossen

### **zu Tagesordnungspunkt 9:**

Baubeschluss: Sozialer Kietz am AquariUM in Schwedt/Oder

Bekanntgabe der Beratungsergebnisse des Kultur-, Bildungs- und Sozialausschusses, des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses sowie des Finanzausschusses.

Der Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt, den Bürgermeister zu beauftragen, die Verkehrsberuhigung durch bauliche Maßnahmen deutlicher zu unterstützen und hervorzuheben.

Die CDU-Fraktion beantragt Folgendes zur Vorlage:

1. Der Absatz 1 unter dem Teilbereich „Freiflächengestaltung“ ist zu streichen. Alternativ ist an dieser Stelle ein befestigtes Volleyballfeld zu errichten.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt die Möglichkeit zu prüfen, inwieweit die Errichtung einer Beach-Volleyballanlage an einem anderen beaufsichtigten und nicht durchgängig betretbaren Standort (z. B. im Bereich der Aquarium-Außenfläche) möglich ist.

Die Empfehlung des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses wird einstimmig bei 4 Stimmenthaltungen angenommen und geht somit in die Beschlussfassung ein.

Der Antrag der CDU-Fraktion wird mit 7 Ja-Stimmen, 24 Nein-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen abgelehnt.

### **Beschluss Nr. 3 5 4 / 2 6 / 1 4**

1. Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt die vorgelegten Entwurfsunterlagen für die Baumaßnahme.
2. Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt den Finanzierungsnachweis und beauftragt den Bürgermeister, die notwendigen Schritte zur finanziellen Absicherung der Baumaßnahme und der Folgekosten einzuleiten.
3. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Bürgermeister, vorbehaltlich der Ausreichung der Fördermittel, die Baumaßnahme realisieren zu lassen.
4. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Bürgermeister, die Verkehrsberuhigung durch bauliche Maßnahmen deutlicher zu unterstützen und hervorzuheben.

### **Abstimmungsergebnis:**

28 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 3 Stimmenthaltungen - beschlossen

### **zu Tagesordnungspunkt 10:**

Beschluss über Baumaßnahmen zur Dachsanierung des Gemeindehauses Heinersdorf

Bekanntgabe der Beratungsergebnisse des Ortsbeirates, des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses sowie des Finanzausschusses.

Der Finanzausschuss empfiehlt im Beschlussentwurf, Beschlusspunkt 1, das Wort „Entwurfsunterlagen“ in „Unterlagen“ zu ändern.

Die Empfehlung des Finanzausschusses wird einstimmig angenommen.

### **Beschluss Nr. 3 5 5 / 2 6 / 1 4**

1. Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt die vorgelegten Unterlagen für die Baumaßnahme.
2. Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt den Finanzierungsnachweis.

3. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Bürgermeister, die Baumaßnahme realisieren zu lassen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig - beschlossen

**zu Tagesordnungspunkt 11:**

Beschluss über die Klarstellungssatzung für den Ortsteil Criewen

Bekanntgabe der Beratungsergebnisse des Ortsbeirates Criewen und des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses.

**Beschluss Nr. 3 5 6 / 2 6 / 1 4**

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt die Klarstellungssatzung für den Ortsteil Criewen bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den Text (Teil B) nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 BauGB.  
Die Begründung zur Satzung wird gebilligt.
2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister den Satzungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen, dabei ist anzugeben, wo die Klarstellungssatzung während der Dienstzeiten eingesehen und über ihren Inhalt Auskunft erlangt werden kann.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig - beschlossen

**zu Tagesordnungspunkt 12:**

Beschluss über die öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes „Berliner Straße/Gartenstraße“ Stadt Schwedt/Oder

Bekanntgabe des Beratungsergebnisses des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses.

**Beschluss Nr. 3 5 7 / 2 6 / 1 4**

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder billigt den Entwurf des Bebauungsplanes „Berliner Straße/Gartenstraße“ Stadt Schwedt/Oder.
2. Das Aufstellungsverfahren wird auf Grundlage von § 13a in Verbindung mit § 13 Abs. 2 und 3 BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) durchgeführt.
3. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister den Entwurf des Bebauungsplanes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die durch die Planung betroffenen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig - beschlossen

**zu Tagesordnungspunkt 13:**

Beschluss über die öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes „Erweiterung der Industriegebietsfläche der PCK Raffinerie GmbH“

Bekanntgabe des Beratungsergebnisses des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses.

**Beschluss Nr. 3 5 8 / 2 6 / 1 4**

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder billigt den Entwurf des Bebauungsplanes „Erweiterung der Industriegebietsfläche der PCK Raffinerie GmbH“ mit der dazugehörigen Begründung und dem Umweltbericht.
2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister den Entwurf des Bebauungsplanes und die wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB auf Dauer eines Monats öffentlich auszulegen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt wird, gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

**Abstimmungsergebnis:**

26 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 4 Stimmenthaltungen - beschlossen

**zu Tagesordnungspunkt 14:**

Beschluss über die Aufhebung des Satzungsbeschlusses zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Errichtung von zwei Wohngebäuden an der Helbigstraße/Elsbruchstraße“

Bekanntgabe des Beratungsergebnisses des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses.

**Beschluss Nr. 3 5 9 / 2 6 / 1 4**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt die Aufhebung des Satzungsbeschlusses des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Errichtung von zwei Wohngebäuden an der Helbigstraße/Elsbruchstraße“ vom 28. Februar 2013 (Beschluss-Nr. 304/21/13).

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig - beschlossen

**zu Tagesordnungspunkt 15:**

Beschluss über die öffentliche Auslegung des geänderten Entwurfes des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Errichtung von zwei Wohngebäuden an der Helbigstraße/Elsbruchstraße“

Bekanntgabe des Beratungsergebnisses des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses.

Es wird darauf hingewiesen, dass auf Seite 6 der Vorlage im dritten Anstrich das Wort „Versicherung“ korrigiert werden muss in „Versickerung“.

**Beschluss Nr. 3 6 0 / 2 6 / 1 4**

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder billigt den geänderten Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Errichtung von zwei Wohngebäuden an der Helbigstraße/Elsbruchstraße“.
2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister den geänderten Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Errichtung von zwei Wohngebäuden an der Helbigstraße/Elsbruchstraße“ und die wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen, gemäß § 3 Abs. 2 BauGB, öffentlich auszulegen und die durch die Planung betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig - beschlossen

**zu Tagesordnungspunkt 16:**

Anfragen

Stadtverordneter Herr Fuchs (BuBb)

*Ist es möglich die Lefevre-Straße von der Kreuzung zur Karl-Marx-Straße bis zur Lefevre-Straße 10 zu sanieren?*

*Ist es machbar, dazu nötige Mittel aus dem Sanierungsvorhaben Auguststraße zu entnehmen?*

Bürgermeister Herr Polzehl erklärt, dass die Sanierung sicher notwendig und sinnvoll wäre. Die Rangfolge der Maßnahmen wird nach Dringlichkeit, finanzieller Machbarkeit, Verkehrsbedeutung und weiteren Rahmenbedingungen (z. Bsp. Bautätigkeiten im unmittelbaren Umfeld) festgelegt. Eine Instandhaltung erfolgt laufend. Des Weiteren erklärt er, dass es nicht möglich ist, Fördermittel vom Sanierungsvorhaben Auguststraße für die Sanierung der Lefevre-Straße zu verwenden.

Stadtverordneter Herr Gärtner (fraktionslos)

*In der MOZ vom 17.01.2014 wurde unter dem Titel „Elfenfest und Partymeile“ über das für 2015 geplante Stadtfest informiert. Wann soll die SVV in die Planungen einbezogen werden bzw. wann soll sie informiert werden? Wann soll die Finanzplanung zu diesem Fest vorgelegt werden?*

Bürgermeister Herr Polzehl informiert, dass die Finanzierung des Stadtfestes im Haushaltsplanentwurf für das Haushaltsjahr 2015 eingestellt wird.

Stadtverordneter Herr Tenner (DIE LINKE.)

*Wann erfolgt die Realisierung der restlichen Maßnahme „Reko Vierradener Chaussee“ (Landgrabenaushhebung, Wasserabführung vom Odercenter Richtung Landgraben usw.)?*

Die Bauarbeiten werden zum 10. März 2014 fortgesetzt.

Stadtverordneter Herr Gärtner (fraktionslos)

*Welche Informationen liegen der Stadtverwaltung bezüglich einer möglichen Gemeindegebietsreform in 2015 und zu einem eventuell geplanten Zusammenschluss der Städte Angermünde und Schwedt vor? Ist es unter diesen Umständen sinnvoll, über eine Verschiebung des geplanten Anbaus am Rathaus 2 nachzudenken?*

Bürgermeister Herr Polzehl erklärt, dass sich der Landtag in einer Enquete-Kommission mit einer Gebietsreform beschäftigt hat. Der entsprechende Abschlussbericht ist im Internet verfügbar. Die Empfehlung geht dahin, dass Kreise fusionieren sollten.

2015 wird ein Leitbild erstellt, welches in der Öffentlichkeit diskutiert werden soll.

Vorsitzender Herr Bismark (SPD) beendet die öffentliche Sitzung.

Bismark  
Vorsitzender